



Informationen für Patienten nach einer NABELBRUCHOPERATION

Sport

In Abhängigkeit unterschiedlicher Belastungen einzelner Sportarten können Sie diese wieder ausführen, z.B.:

- Nach 2 Wochen leichten Sport wie Wandern oder Radfahren.
- Nach 3 Wochen mittelschwerer Sport wie Joggen.
- Nach 8 Wochen jeglicher Sport. Mit der Ausnahme von Sportarten, die mit starkem Pressen und starker Erhöhung des inneren Bauchdruckes verbunden sind (z.B. Kraftsport).
- Kraftsportarten sollten frühestens nach 12 Wochen wieder aufgenommen werden.

Vorstellung bei Ihrem Hausarzt

Bitte stellen Sie sich innerhalb der nächsten drei Tage nach der Entlassung bei Ihrer Hausärztin/ Ihrem Hausarzt zur Wundkontrolle vor.

Arbeitsunfähigkeit

Die Arbeitsunfähigkeit richtet sich nach der Art Ihrer Tätigkeit und der damit einhergehenden körperlichen Beanspruchung. In der Regel sind Sie ein bis zwei Wochen nach der Operation wieder arbeitsfähig. Die Bescheinigung über die Arbeitsunfähigkeit stellt Ihnen der Hausarzt aus.

Kontakt

PD Dr. med. Nikos Emmanouilidis

Klinik für Allgemein-, Viszeral-,
Thorax- und Minimalinvasive Chirurgie

Chefartzsekretariat

Anja Preckel
Mechthild Seeck
Telefon: 05241/507-7110
E-Mail: ch.sekretariat@sankt-elisabeth-hospital.de

Notfallambulanz

Telefon: 05241/507-7116

Hausanschrift

Sankt Elisabeth Hospital
Stadtring Kattenstroth 130
33332 Gütersloh

www.sankt-elisabeth-hospital.de



Darmkrebszentrum Gütersloh
am Sankt Elisabeth Hospital



Kompetenzzentrum
für Hernienchirurgie



Kompetenzzentrum
Minimal Invasive Chirurgie





Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

Sie sind in der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Minimalinvasive Chirurgie des Sankt Elisabeth Hospitals an einem Nabelbruch operiert worden.

Bei dieser Operation wird die Bruchpforte in der Bauchdecke entweder durch eine direkte Naht oder mit Hilfe eines Kunststoffnetzes verschlossen.

Nachfolgend möchten wir Ihnen einige Informationen mit auf den Weg geben, um den Erfolg der Operation auch langfristig zu sichern und Ihnen den weiteren Heilungsprozess so angenehm wie möglich zu gestalten.

Wir hoffen, dass Sie sich in unserer Klinik wohlfühlt haben und wünschen Ihnen weiterhin einen guten Heilungsverlauf.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Ihr PD Dr. med. Nikos Emmanouilidis

Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Minimalinvasive Chirurgie

Pflasterverbände

Die Pflasterverbände können am zweiten bis dritten Tag nach der Operation entfernt werden. Die Wunde benötigt dann keinen weiteren Schutz mehr.

Duschen und Baden

Nach dem Entfernen der Pflaster können Sie wieder duschen. Da ein längeres Aufweichen der Wunde vermieden werden sollte, empfehlen wir, dass Sie auf ein Bad für 10 Tage nach der Operation verzichten.

Wenn resorbierbares Nahtmaterial verwendet wurde, muss dieses nicht entfernt werden, da es sich mit der Zeit von alleine auflöst.

Wundschmerz

Grundsätzlich ist die Dauer und Intensität des Wundschmerzes bei jedem Patienten unterschiedlich. Er sollte jedoch spätestens drei bis vier Wochen nach der Operation abgeklungen sein. Andernfalls sprechen Sie bitte mit Ihrem behandelnden Hausarzt oder stellen Sie sich erneut in unserer Klinik vor.

Stuhlgang

Zu starkes Pressen beim Stuhlgang oder Wasserlassen sollte vermieden werden. Gegebenenfalls kann Ihnen Ihr Hausarzt ein leichtes Abführmittel zur Stuhlgangregulation verschreiben.

Körperliche Belastung

Die Heilung des oberflächlichen Hautverschlusses ist bereits nach etwa zehn Tagen abgeschlossen. Dahingegen braucht die Heilung des eigentlichen Bruchpfortenverschlusses mehrere Wochen, bis dieser seine endgültige Festigkeit erreicht hat. Um eine sichere Heilung zu erreichen, sollten Sie schwere körperliche Belastungen, besonders das Heben und Tragen von Lasten >10kg, für einige Wochen vermeiden:

- Mit Einpflanzung eines Netzes: 2 bis 3 Wochen
- Ohne Einpflanzung eines Netzes: 6 bis 8 Wochen

Danach ist eine schrittweise Belastungssteigerung in Abhängigkeit von Ihrem Schmerzempfinden möglich.

Bauchmieder

Ein Bauchmieder, das Ihnen und Ihrer Wunde Schutz bieten kann, können Sie in den ersten zwei bis drei Wochen nach der Operation tragen. Darüber hinaus ist das Tragen eines Mieders nicht zu empfehlen, da es zu einer dauerhaften Entlastung der Bauchmuskulatur und damit zu deren Rückbildung beitragen kann.

Führen eines Kraftfahrzeuges

Das selbständige Führen eines Kraftfahrzeuges empfehlen wir erst ab dem fünften bis zehnten Tag nach der Operation, da bis zu diesem Zeitpunkt eine schmerzbedingte Reaktionsverzögerung auftreten kann.